

Schauermann (Segellexikon)

Ein Schauermann ist ein Besatzungsmitglied auf einem Frachtschiff, das für das Beladen, Entladen und Sichern der Fracht zuständig ist. Die Aufgabe eines Schauermanns bestand darin, dass schwere Gegenstände wie Container, Paletten oder andere Frachtstücke manuell bewegen und positionieren muss. Der Schauermann war, als die Position noch existierte, kein Mitglied der Schiffsbesatzung.

Zu den Aufgaben eines Schauermanns gehören auch das Überprüfen der Ladung auf Beschädigungen, das Sichern der Fracht mit Gurten und Netzen, das Befestigen von Leinen und das Reinigen der Laderäume. Da die Arbeit oft unter widrigen Bedingungen wie Hitze, Kälte oder schlechtem Wetter ausgeführt wird, erfordert sie auch eine hohe körperliche Belastbarkeit.

In der Vergangenheit wurden Schauermanns auch als "Stauer" bezeichnet, da sie für das Stauen der Fracht an Bord verantwortlich waren. Mit der zunehmenden Automatisierung der Frachthäfen und dem Einsatz von Maschinen für das Be- und Entladen von Schiffen ist die Anzahl der Schauermanns jedoch rückläufig. Dennoch gibt es noch immer einige Schiffe, die von Schauermännern beladen werden, insbesondere in Ländern, in denen die Arbeitskosten niedriger sind und die manuelle Arbeitskraft immer noch kosteneffektiv ist.